



**Marbach** 16.05.2018

## Zentrale Stutbuchaufnahmen Kaltblut, Kleinpferde und Ponys 2018

**(PZV BaWü).** Der Pferdezuchtverband Baden-Württemberg bot den Kaltblut- und Ponyzüchtern im April an drei Tagen und vier Orten die Möglichkeit, ihre dreijährigen und älteren Stuten bewerten und in das Zuchtbuch eintragen zu lassen. Insgesamt wurden 43 Schwarzwälder Kaltblutstuten und 15 Kleinpferde zur Eintragung in die Zuchtbücher vorgestellt und eingetragen. In Elzach und St. Märgen wurden zwanzig (+4) Stuten, in Pfullendorf zwanzig (+1), in Münchingen zwei (-1) und in Forst eine (-3) Kaltblutstuten eingetragen. Die durchschnittlichen Bewertungen und Maße sind aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.

### Kaltblutrassen

Zu den angebotenen Terminen stellten sich bei den Kaltblutrassen 43 (+5) Schwarzwälderstuten den Bewertungskommissionen mit den Züchternvertretern und dem Zuchtleiter. Vorgestellt wurden 25 dreijährige, 16 vierjährige und zwei ältere Stuten. Mit 20 vorgestellten Stuten führte der Eintragungsort Pfullendorf das Feld an, gefolgt von Elzach und St. Märgen mit je 10 Stuten. In Münchingen stellten sich zwei und in Stutensee eine Schwarzwälderstute der Eintragungskommission. Auffällig war die Qualität der Stuten bereits beim Messen und der Identitätskontrolle, die Stuten waren überwiegend sehr gut entwickelt und gut herausgebracht. Größe und Kaliber stimmten bei den Schwarzwälder Stuten mit ca. 152 cm Widerristmaß und einem Brustumfang von 197 cm (+1 cm) bei einem durchschnittlichen Röhreinumfang von ca. 20,6 cm, die durchschnittliche Eintragungsnote wurde mit 7,33 (+0,19) errechnet. Bis auf eine zu kleine Stute wurden alle Schwarzwälder Stuten in das Stutbuch 1 eingetragen.

Die Schwarzwälder Kaltblutstuten wurden im Typ mit 7,8 (+0,1) besser als die des Vorjahres, im Körper und Gesamteindruck waren sie 7,6 und 7,5 recht einheitlich bewertet. In den beiden bewerteten Grundgangarten zeigten sich die vorgestellten Stuten deutlich besser als die des Vorjahres. Der Schritt wurde im Mittel mit 7,3 (+0,3), der Trab mit 7,3 (+0,2) im Schnitt bewertet. Die Stuten waren in der Korrektheit des Fundaments und der Bewegung mit 6,4 (+0,4) deutlich besser als die des Vorjahres. Das Augenmerk sollte aber weiterhin auf eine ausreichende Fundamentstärke und Ausprägung der Gelenke gelegt werden. Nicht so stark ausgeprägt waren jedoch die zehenen Stellen.

Schwarzwälder Kaltblut		Ø – Maße in cm			Noten im Ø						
Ort	Anzahl	Größe	BU	Röhre	Typ	Körper	Fd/Ko	Schritt	Trab	Gesamteindruck	Note
Elzach	10	151,7	200	20,3	7,6	7,7	6,5	7,3	7,4	7,5	7,33
St. Märgen	10	152,2	197	20,4	8,1	7,6	6,5	7,1	7,1	7,7	7,33
Münchingen	2	153,5	199	21	8,5	8,5	7	7,5	7,3	8	7,79
Pfullendorf	20	151,3	197	20,7	7,6	7,5	6,3	7,4	7,4	7,4	7,25
Stutensee	1	154	191	21	8,5	8,5	6,5	8	7,5	8	7,83
<b>Gesamt</b>	<b>43</b>	<b>151,7</b>	<b>197</b>	<b>20,6</b>	<b>7,75</b>	<b>7,64</b>	<b>6,44</b>	<b>7,29</b>	<b>7,31</b>	<b>7,53</b>	<b>7,33</b>

### Schwarzwälder Kaltblut – Auswertung nach Hengsten

Interessant ist die Auswertung bei den Schwarzwälder Stuten nach ihren Vätern. Rubinero und Vogtsberg waren mit je vier und Domingo, Falkenstein, Federsee, LVV Modigliani, Monsun, Rotenberg mit drei Töchtern vertreten; je zwei Töchter stellten Dachs, Maitanz, Vento und Wildschütz. Von den Hengsten LVV Modem, Mönchbräu, Ramstein, Revisor, Vocus, Vogt, Weissenbach, Wilder Retter wurde eine Stute zur Eintragung vorgestellt.



		Ø -Maße in cm			Noten im Ø						
Hengst	Anzahl	Größe	BU	Röhre	Typ	Körper	Fd/Ko.	Schritt	Trab	Gesamteindruck	Note
Rubiniero	4	150,00	196,25	20,88	8,00	7,88	6,38	7,00	7,13	7,50	7,31
Vogtsberg	4	152,00	192,25	21,00	8,00	7,75	6,88	7,25	6,75	7,50	7,35
Domingo	3	151,33	194,33	20,33	7,33	7,50	6,50	7,33	8,00	7,33	7,33
Falkenstein	3	151,67	198,33	19,67	8,00	7,83	6,50	7,33	7,67	7,33	7,44
Federsee	3	153,33	191,67	21,00	8,00	7,50	6,83	7,33	7,50	8,00	7,53
LVV Modigliani	3	149,67	197,67	20,33	7,17	7,17	6,67	7,33	7,33	7,33	7,17
Monsun	3	150,33	203,67	20,50	7,00	7,00	6,17	7,33	7,33	7,50	7,06
Rotenberg	3	150,33	194,00	19,67	8,00	7,67	7,00	7,17	7,50	7,67	7,50
Dachs	2	153,00	206,00	20,00	8,50	8,00	6,50	7,00	7,25	7,75	7,50
Maitanz	2	150,00	198,00	21,25	7,75	7,50	6,00	8,00	7,75	7,50	7,42
Vento	2	153,00	195,50	20,50	8,25	8,50	6,25	8,00	7,50	8,00	7,75
Wildschütz	2	149,00	196,00	20,00	8,25	8,00	7,00	6,75	6,50	7,25	7,29
<b>Gesamt</b>	<b>43</b>	<b>151,74</b>	<b>197,65</b>	<b>20,57</b>	<b>7,75</b>	<b>7,64</b>	<b>6,44</b>	<b>7,29</b>	<b>7,31</b>	<b>7,53</b>	<b>7,33</b>

Die größten Stuten stellten Federsee, Dachs und Vento mit 153 cm gefolgt von den Vogtsbergtöchtern mit 152 cm. Bei den Hengsten mit drei und mehr vorgestellten Töchtern lagen Federsee mit der durchschnittlichen Endnote von 7,53 und Rotenberg mit 7,5 vor den Hengsten Falkenstein mit 7,44 und Vogtsberg mit 7,35; Domingo und Rubiniero folgten mit durchschnittlichen Eintragungsnoten von 7,33 und 7,31. Bei den Hengsten mit zwei bewerteten Töchtern führte Vento mit der Wertnote von 7,75 die Spitze an gefolgt von Dachs (7,5), Maitanz (7,42) und Wildschütz (7,29).

Die typstärksten Stuten stellte Dachs (8,5) gefolgt von Vento und Wildschütz (je 8,25). Eine durchschnittliche Typnote von 8,0 erreichten die Töchter von Falkenstein, Federsee, Rotenberg, Rubiniero und Vogtsberg. Im Körper gefielen vor allem die Töchter von Vento (8,5), Wildschütz und Dachs mit je 8,0 gefolgt von Rubiniero mit 7,88, Falkenstein (7,83), Vogtsberg (7,75), Rotenberg (7,67) und Domingo, Federsee und Maitanz mit je 7,5.

Beim Schritt beeindruckten die Stuten der Hengste Maitanz und Vento (je 8,0) und Domingo, Falkenstein, Federsee, LVV Modigliani und Monsun (je 7,33). Das Feld der Trabstärksten führte Domingo mit 8,0 gefolgt von Maitanz (7,75) und Falkenstein (7,67) sowie Federsee, Rotenberg und Vento mit je 7,5.

Am korrektesten stellten sich die Töchter von Rotenberg und Wildschütz (je 7,0), Vogtsberg (6,88) und Federsee (6,83) vor.

Mit einer durchschnittlichen Eintragungsnote von 7,5 und besser wurden siebzehn Stuten in das Stutbuch 1 eingetragen.

### Die Besten Schwarzwälder Kaltblutstuten:

Ein Stutentrio setzte sich mit sehr gutem Rasstyp und Adel (9,0) in der Spitzengruppe ab. Die **dreijährige** 154 cm große **Flora von Rotenberg** von **Primus Hock, Schonach**. Eine noble harmonische Stute mit sehr gutem Rasse- und Stutenadel und schönem Kaliber, hervorragend bemuskelt und trockenem Fundament. Ihr Schritt war energisch und losgelassen, im Trab präsentiert sie sich mit viel Aufrichtung, locker mit viel Schub- und Tragkraft und sicherer Balance, eine Stute mit viel Persönlichkeit und Ausstrahlung. Sie erreichte mit 8,08 die höchste Eintragungsnote.

Ihr folgte die **dreijährige Fiona (154 cm) von Falkenstein** aus der Zucht von **Heinrich Neumeier, Hofstetten**. Eine typvolle Stute mit schönem Rasseadel, großem Auge und schönem Kaliber, Hals mit guter Form und Länge, die



Kruppe ist gut bemuskelt; das Hinterbein gut gewinkelt und weitgehend korrekt gestellt; im Schritt zeigt sie sich losgelassen und taksicher bei genügend Raumgriff, im Trab viel Schub- und Tragkraft und Schwung. Sie wurde mit der Endnote 7,83 eingetragen.

Die **vierjährige 154 cm** große **Fanta von Dachs** aus der Zucht von **Simone Granacher, Waldshut-Tiengen** ist eine sehr typvolle, gut entwickelte, harmonische und geschlossene Stute mit gutem Kaliber und trockenem Fundament; der Schritt ist geregelt, im Trab zeigt sie guten Antritt und Schub (Eintragungsnote 7,67).

**Mit der Note 7,83 konnten sich zwei weitere Stuten in der Spitze behaupten.**

**Lady Mary S, eine dreijährige Stute (154 cm) von Vento** von der **Zuchtgemeinschaft Soulier und Nonnemann** aus **Ölbronn-Dührn**. Eine großrahmige und typvolle Stute mit schönem Rasse- und Geschlechtsadel, gutem Kaliber und groß angelegter Vorderpartie sowie guter Kruppe und kräftigem Fundament. Sie zeigte einen energischen, taksicheren, raumgreifenden und losgelassenen Schritt, ihr Trab war fleißig, locker und räumend. Eine gut herausgebrachte und in sich ruhende ausgeglichene Stute.

**Nele, dreijährig von Vogtsberg** aus der Zucht von Fritz Steckling, Bretzfeld und dem **Besitz von Silke Abel, Pferdelbach**. Eine harmonisch konstruierte Stute mit viel Rasseadel, schönem Auge, gutem Kaliber und trockenem, korrektem Fundament. Im Schritt präsentiert sie sich taksicher, schreitend und losgelassen und mit viel Raumgriff, der Trab ist leichtfüßig und geregelt; eine gut erzogene Stute, angenehm im Charakter und Temperament.

**Venga, eine dreijährige in Hessen gezüchtete Stute von Vocus im Besitz von Sascha Backfisch, Waldbrunn** wurde mit der Wertnote von 7,75 in das Stutbuch 1 eingetragen. Eine harmonische gut entwickelte Stute mit schönem Rassetyp und Adel und gutem Kaliber. Ihr Schritt ist ergiebig mit gutem Takt, der Trab mit gutem Schub und Raumgewinn ausgestattet, eine insgesamt umgängliche Stute.

**Mit der Eintragungsnote von 7,67 folgten:**

Die **vierjährige Niki von Rubinero** von **Svenja Schultheiss, Pfullendorf**, Beste in Pfullendorf, ist eine Stute mit schönem Rasse- und Geschlechtsadel und schönem Auge, gutem Kaliber, gut geformter Halsung und Schulter und gut bemuskelter und geformter Kruppe. Ihr Schritt ist gelassen und raumgreifend, der Trab fleißig und zeigt gute Schulterfreiheit, eine gut herausgebrachte, umgängliche Stute.

Die **vierjährige Liesa von Maitanz, gezüchtet bei Albert und Bernhard Rombach**, wurde ebenfalls von **Svenja Schultheiss, Pfullendorf** vorgestellt. Eine kompakte Stute mit dunkler Decke, viel Rasse- und Geschlechtsadel, kräftigem Kaliber und schön geformter Vorhand. Ihr Schritt war taksicher und raumgreifend, der Trab fleißig und taktmäßig bei guter Vorhandmechanik.

**Edora, eine dreijährige Tochter von Wilder Retter** aus der **Zucht der Zuchtgemeinschaft Häfele, Bad Wurzach** zeigte sich mit 154 cm als weit entwickelte und ausdrucksstarke Stute mit gutem Rasse- und Geschlechtsadel, freundlichem Auge sowie trockenem etwas feinem Fundament. Ihr Schritt ist taksicher, Trab antrittsstark und mit guter Mechanik ausgestattet.

**Arnd und Andrea Hahn, Gerstetten** stellten die vierjährige von Adalbert Jegler gezüchtete **Novana, von Vento** aus. Eine typvolle über viel Boden stehende Stute mit harmonischem Seitenbild, gutem Stutenausdruck und wachem Auge bei gut geformter Vorhand und genügend bemuskelter Kruppe sowie trockenem Fundament. Ihr gleichmäßiger taktklarer und losgelassener Schritt gefiel ebenso wie der leichtfüßige, geregelte und räumende Trab, ihr Charakter und Temperament ist angenehm.

Mit der Eintragungsnote 7,58 wurden zwei Stuten in das Stutbuch 1 aufgenommen.

Die dreijährige **Rosalie B von Ramstein** von **Markus und Nikolaus Becherer, Elzach**. Großrahmige Stute mit schönem Stutenadel, gutem Kaliber und Bemuskelung, gut gelagerter Schulter und schön geformter Kruppe, im Mittelstück etwas lang; schreitet energisch, raumgreifend und losgelassen, der Trab ist raumgreifend und geregelt. Aus der Zucht der **Zuchtgemeinschaft Schmidt/Schröder** kommt die dreijährige **Feine Violetta** von Vogtsberg. Eine harmonische, gut entwickelte Stute mit schöner Farbe, gutem Rasseadel und Kaliber und trockenem Fundament. Ihr Schritt ist taksicher, raumgreifend und losgelassen, der Trab leichtfüßig und fleißig.



### **Mit Wertnote 7, 5 eingetragene Stuten:**

**Iva (\*2015) von Federsee** von **Hannes Buderer, Freiamt**: eine großrahmige, typvolle Stute mit schön geformter Vorhand und gut bemuskelter Kruppe; der Schritt ist fleißig und geregelt, der Trab mit gutem Antritt und Fleiß.

**Finja (\*2014) von LVV Modigliani** von **Herbert Krämer, Hofstetten**: eine mit 155 im großen Rahmen stehende Stute mit schöner Oberlinie und stabilem Fundament bei etwas kurzer Halsung, sie schreitet mit gutem Raumgriff, im Trab zeigt sie sich energisch abfußend und bergauf, bei etwas munterem im Temperament.

**Zwei dreijährige Domingotöchter aus der Zucht von Rudi Hennig, Fichtenau. Nele von der Ölmühle**, eine gut entwickelte Stute, etwas streng im Stutencharme mit gut geformter Halsung und gut gewinkelter Schulter, trocken und fein im Fundament, Schritt und Trab mit Takt, Fleiß und Raumgriff. **Frida von der Oelmühle**, freundliche, etwas leicht gebaute, hochbeinige Stute mit gut aufgesetztem und geformtem Hals, sehr feinem Fundament, sie schreitet mit gutem Raumgriff, im Trab zeigt sie energischen Antritt, viel Schub und Elastizität, angenehm im Charakter.

**Nadja (\*2014) von Monsun von Werner Schultheiss, Pfullendorf**: Gut entwickelte Stute mit trockenem Rasseadel, guter Körpereinteilung und gutem Kaliber, gut konstruiert in Halsung und Schulter, Kruppe etwas abfallend aber gut bemuskelt, solider Schritt, energischer, taktklarer Bergauftrab.

### **Kleinpferde und Ponyrassen**

Bei den Blondenen wurden acht Stuten (3 Edelbluthaflinger, 5 Haflinger) in das Stutbuch 1 aufgenommen, die ansprechende Qualität spiegelt sich in der durchschnittlichen Eintragungsnote von 7,28 wieder. Die Stuten waren gut entwickelt und zeigten sich mit sicherem Rasse- und Geschlechtstyp. In den drei Grundgangarten zeigten sich die Stuten im Trab am besten, der Schritt war die zweitbeste Gangart gefolgt vom Galopp.

Die dreijährige Edelbluthaflingerstute **Ricarda** von **Sole Mio** aus der **Zucht von Peter Melchinger, Köngen** präsentierte sich mit sportlichem und harmonischem Seitenbild und einem beeindruckenden Schritt, sie wurde mit 7,57 in das Stutbuch 1 eingetragen.

Wertnotengleich war bei den Haflingerstuten die ebenfalls dreijährige vom **Haflingerhof Karlsbad** gezüchtete und vorgestellte **Bachelorette von Blickfang**, Vollschwester zur Bergfee, der Siegerstute der Verbandsschau 2017 in Marbach. Eine Stute im großen Rechteck stehende und mit viel Körpersubstanz ausgestattete Stute, die sich in allen drei Grundgangarten ausgeglichen präsentierte. Beide Stuten sind für die Teilnahme am Blauen Band in München im Oktober 2018 nominiert.

Für das Blaue Band in München nominierten die Richter auch die dreijährige Haflingerstute **Nadja** vom Weltsieger **Amerigo**, aus der Zucht und dem Besitz von **Robert Meier, Schrozberg**. Eine sportliche Stute mit gutem Ausdruck, schön geformter Vorhand und ansprechenden Grundgangarten.

**Bei den Robustponyrassen wurden fünf Shetlandpony- und zwei Welshsstuten mit einer durchschnittlichen Eintragungsnote von 7,38 in das Zuchtbuch aufgenommen.**

**Franz Hutzmann, Gondelsheim** brachte die vierjährige Welshcobstute **Sgarlad FH** von Randeck Pandur zur Zuchtbucheintragung (Wertnote 7,57). Eine substanzvolle Stute mit etwas maskuliner Ausstrahlung, gut aufgesetzter Halsung, betonter Lende und gut bemuskelter Kruppe, die sich in den drei Grundgangarten mit sicherem Takt, aktivem Hinterbein, viel Raumgriff, schöner Aktion und Dynamik präsentierte.

Mit **Schalenburgs Graziella** (Shetlandpony kleiner 87 cm) von **Schalenburgs Thunderbird** stellte **Ulrike Ballreich, Crailsheim** die Stute mit der höchsten Eintragungsnote (7,57) bei den Shettys. Eine Stute mit femininem Gesicht, etwas tief angesetzter Halsung und melonenförmiger Kruppe bei trockenem Fundament; den Schritt präsentiert sie energisch, takt sicher und losgelassenen, Trab ist leichtfüßig und fleißig bei gutem Schub, der Galopp noch etwas flach, eine umgängliche Stute.

*Pferdezuchtverband Baden-Württemberg, Manfred Weber*



Auswahl der Besten der Stutbuchaufnahmen Kaltblut und Kleinpferde 2018 in Bildern:

**Elzach und St. Märgen**



**Flora v. Rotenberg** (Bild – Schwer)



**Fiona v. Falkenstein** (Bild – Schwer)



**Fanta v. Dachs** (Bild – Schwer)



**Rosalie B v. Ramstein** (Bild – Schwer)



Pfullendorf, Münchingen, Stutensee



**Nikki v. Rubiniero** (Bild – Bölle)



**Novana v. Vento** (Bild – Bölle)

Münchingen, Stutensee



**Nele v. Vogtsberg** (Bild – Bölle)



**Lady Mary S v. Vento** (Bild – Sailer)



**Kleinpferde und Ponys**



**Bachelorette v. Blickfang** (Bild – Bölle)



**Ricarda v. Sole Mio** (Bild – Bölle)



**Nieke v. Narius** (Bild – Bölle)



**Sgarlad FH v. Randeck Pandur** (Bild – Bölle)



**Schallenburg's Graziella**(Bild – Bölle)



**Judy van de Hoeven Allee v. Sander v.d. Hoefslag** (Bild – Bölle)